



Aufholen nach Corona

„Vielen Dank. Diese Chance hatte unermesslichen Wert für uns alle.“

[Feedback aus der Jugendherberge Neuss-Uedesheim](#)

Wohl kaum eine Bevölkerungsgruppe hatte weniger Chancen die Folgen der Pandemie adäquat zu bewältigen als Kinder, Jugendliche, Alleinerziehende und einkommensschwache Familien. Als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe unterstützten die Jugendherbergen im Rheinland sie deshalb auch 2022 wieder bei der Bewältigung der Pandemiefolgen. Zehn Jugendherbergen im Rheinland veranstalteten im Rahmen des vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fortgeführten Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ einwöchige Familienreisen und Feriencamps. Ihr Ziel: Kinder, Jugendliche und Familien mit erlebnispädagogischen Angeboten zu entlasten, gemeinsame Familien-Aktivitäten zu ermöglichen und Elternkompetenz zu stärken, um nach zwei erschöpfenden Jahren einfach mal wieder Kraft zu tanken.

Es konnten 51 Familienreisen sowie acht Kinder- und Jugendfreizeiten mit mehr als insgesamt 3.900 Teilnehmenden ausgerichtet werden. Die Aufhol-Programme schlugen mit rund 28.000 Übernachtungen in den NRW-Schulferien zu Buche. Ob kreatives Gestalten, Bewegungsspiele, Nachtwanderungen oder Phantasiereisen – in den Jugendherbergen Bad Münstereifel, Bonn, Essen, Gemünd Vogelsang, Hellenthal, Kleve, Köln-Riehl, Nettetal-Hinsbeck, Neuss-Uedesheim und Windeck-Rosbach wurden Familien und Kinder im Rahmen des Programms qualifiziert betreut.

Notwendige Förderung - tolles Feedback

Das Bundesministerium förderte die Angebote zu 90 Prozent, sodass einkommensschwache Familien mit Kindern davon profitierten. Ein anonymisiertes Feedbackverfahren im Anschluss an die Programme bestätigte, dass die deutliche Mehrheit der Familien (84%) ohne eine Förderung nicht hätte teilnehmen können. Zugleich ergab die Befragung, dass ihre Zufriedenheit mit den Erlebnissen und Erfahrungen so groß war, dass die weitaus meisten (89%) gerne wieder einen Urlaub in einer Jugendherberge verbringen würden.

**„Meine Kinder und ich haben Entspannung, Spaß und
Gemeinsamkeit erlebt -
unseren Akku aufgefüllt. Vielen Dank für diese
Möglichkeit!“**

[Feedback aus der Jugendherberge Kleve](#)

Duisburger Schulen holen auf

Auch Duisburger Schülerinnen und Schüler profitierten vom Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“, das in Kooperation mit dem Amt für schulische Bildung der Stadt Duisburg angeboten wurde. Insgesamt 695 Schülerinnen und Schüler aus acht Duisburger Schulen nahmen zwischen April und Dezember 2022 in den Jugendherbergen Duisburg Sportpark und Duisburg Landschaftspark an drei verschiedenen pädagogisch betreuten Tagesprogrammen zur Förderung sozialer Kompetenzen teil.





„Teamtraining und Konstruktion“ förderte die Kooperation und Qualität der Zusammenarbeit innerhalb der Klasse und bezog dabei die MINT-Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler ein. Im Rahmen der „TeamChallenge“ und des „Indoor-Teamtrainings“ organisierten die Schulklassen Wettkämpfe, bei denen es nicht nur um Körpergefühl ging, sondern auch darum, als Gemeinschaft zusammenzuwachsen. Die Teilnahme an dem Aktionsprogramm war für die Schülerinnen und Schüler kostenlos.

[Zurück zur Kategorie](#)